



Herbert Paulmichl

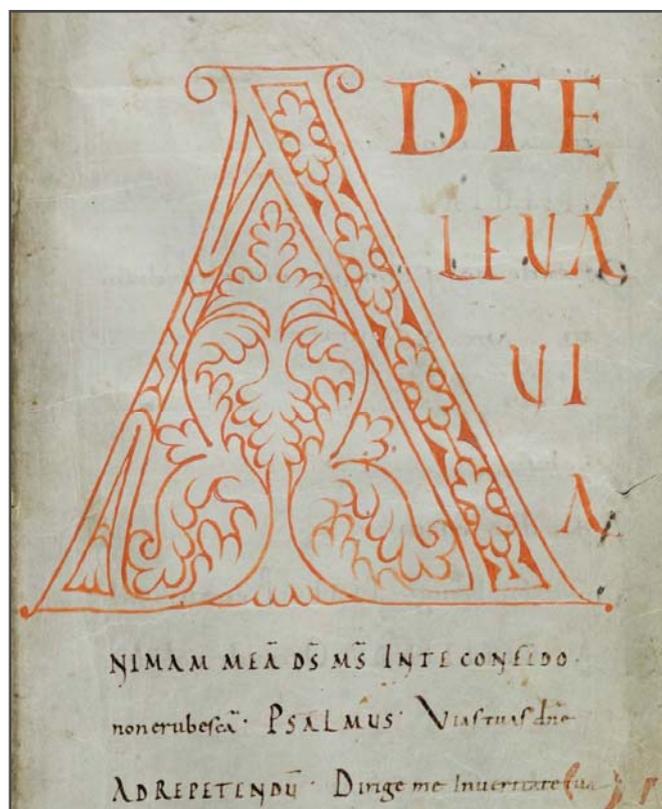
(*1935)

DAS LITURGISCHE JAHR

Choralvorspiele zum Gotteslob

HEFT VIII

Kleine Stücke zum Gotteslob



DR. J. BUTZ · MUSIKVERLAG · BONN



Verl.-Nr. 1126

Vorwort

Die Reihe *Das Liturgische Jahr* enthält Choralvorspiele für Orgel zu den wichtigsten Melodien des *Gotteslob*.

Heft I	Advent – Weihnachten
Heft II	Fastenzeit
Heft III	Osterzeit
Heft IV	Lob und Dank
Heft V	Zur Kommunion
Heft VI	Christus – Kirche – Maria – Heilige
Heft VII	Pedaltoccaten
Heft VIII	Kleine Stücke zum Gotteslob (manualiter)

Heft I - VI enthalten meist ein 4stg. Choralvorspiel mit Pedal und je ein Bicinium (2stg. manualiter) zur gleichen Melodie.

Heft VII enthält Pedaltoccaten. Es sind 1- oder 2-, höchstens 3-stg. Choralvorspiele für Pedal (Pedalexerzitionen). Ein 4stg. Orgelchoral ist als Abschluß jeweils angehängt.

Heft VIII enthält 2- bis 3-stg. Choralvorspiele, die manualiter zu spielen sind (Pedal-Orgelpunkte sind ad libitum).

Das *Liturgische Jahr* soll als Handreichung für die liturgische Organistentätigkeit verstanden werden. Das liturgische Orgelspiel ist wesentlicher Bestandteil der postkonziliären Liturgie.

Alle Choralvorspiele stehen in derselben Tonart wie die entsprechenden Melodien im *Gotteslob*. Die Länge der Vorspiele berücksichtigt die jeweilige Funktion im Gottesdienst. Die musikalische Sprache ist bewußt traditionell gehalten und will den Anfänger zur selbständigen, choralgebundenen Improvisation hinführen. Der Schwierigkeitsgrad ist leicht bis mittelschwer; der Pedal-Part ist leicht.

Anfänger mögen mit den Bicinien und den manualiter-Stücken (in Heft VIII) beginnen. Fortgeschrittene können sich an die dreistimmigen Vorspiele und die Pedaltoccaten (in Heft VII) wagen. Erst dann wende man sich den vierstimmigen Choralvorspielen zu.

Der Spieler bemühe sich, geeignete Finger- und Pedalsätze zu finden, wobei das Portatospiel dem Legatospiel durchweg vorzuziehen ist. Man wähle ein Tempo, das der Musik, dem Raum und der Melodie Rechnung trägt. Die Registrierung sei wohlüberlegt, durchsichtig und abwechslungsreich.

Das *Liturgische Jahr* ist meinen einstigen und jetzigen Schülern der Kirchenmusikalischen Abteilung am Staatlichen Musikkonservatorium *Claudio Monteverdi* in Bozen gewidmet.

Bozen, am Cäcilien Sonntag 1990

Herbert Paulmichl

Lobe den Herren

GL 258
ö

Lo - be den Her - ren, den mäch - ti - gen Kö - nig der Eh - -

ren;
lob ihn, o See - le, ver - eint mit den himm - li - schen Chö - -

ren.
Kom - met zu - hauf, Psal - ter und Har - - fe, wacht

auf, las - set den Lob - ge - sang hö - - ren.
Lo - be den Her - ren, den

mäch - ti - gen Kö - nig der Eh - - - ren

Ped. ad lib.

50''

T: Joachim Neander 1680
M: Stralsund 1665/Halle 1741

Inhalt

Komm, Schöpfer Geist	(GL 245)	2
Der Geist des Herrn erfüllt das All	(GL 249)	4
Großer Gott wir loben dich	(GL 257 ö)	5
Lobe den Herren	(GL 258)	7
Dein Lob, Herr, ruft der Himmel aus	(GL 263)	8
Nun lobet Gott im hohen Thron	(GL 265 ö)	10
Nun danket all und bringet Ehr	(GL 267 ö)	11
Wer unterm Schutz des Höchsten steht	(GL 291)	13
Wer nur den lieben Gott läßt walten	(GL 295)	15
Verleih uns Frieden gnädiglich	(GL 310 ö)	17
Gott in der Höh sei Preis und Ehr	(GL 464 ö)	18
O Lamm Gottes unschuldig	(GL 470 ö)	20
Im Frieden dein	(GL 473 ö)	21
Wir weihn der Erde Gaben	(GL 480)	22
O wunderbare Speise	(GL 503)	23
Gottheit tief verborgen	(GL 546)	24
Wie schön leuchtet der Morgenstern	(GL 554 ö)	25
Ich will dich lieben, meine Stärke	(GL 558)	27
Ihr Freunde Gottes allzugleich	(GL 608)	29
Alles meinem Gott zu Ehren	(GL 615)	30
Ein Haus voll Glorie schauet	(GL 639)	33
In dieser Nacht	(GL 703)	35